



VORLESE-ORDNUNG

AN DER

K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT

IN GRAZ

FÜR DAS

WINTER-SEMESTER 1885/6.

Das Winter-Semester beginnt mit 1. October 1885 und endet am 15. April 1886.



VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.

BUCHDRUCKEREI STYRIA IN GRAZ.



A. Theologische Facultät.

I. Annus.

Theologiam fundamentalem sexies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10 et die Lunae hora 3—4 docet Dr. Joannes Worm, Supplens.

Linguam hebraicam adnexis interpretationis exercitiis e libro Genesis docet ter per hebdomadem, die Lunae, Merc. et Sabb. hora 10—11 Dr. Franciscus Fraidl, Prof. publ. ord.

Librorum Moysis, Josue et Judicum partes selectas e textu Vulg. edit. explicat ter per hebdomadem, die Martis et Ven. hora 10—11, et die Sabbati 4—5 idem.

Historiam sacram Ant. Test. usque ad Davidem, et Introductionem generalem in libr. ss. Vet. Foed. docet ter per hebdomadem, die Lunae, Merc. et Ven. hora 4—5 idem.

Linguam arabicam cum exercitiis practicis docet bis per hebdomadem die Mart. et Ven. hora 11—12 idem.

II. Annus.

Theologiam dogmaticam docet novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10, et die Lunae, Mart., Merc., Ven. et Sabb. hora 3—4 Dr. Franciscus Stanonik, Prof. publ. ord.

Evangelium sec. s. Matthaeum perpetuo respectu habito ad reliqua synoptica evangelia interpretatur feria II., III., IV., VI. et Sabbato hora 10—11 et feria VI. hora 4—5 Dr. Otto Schmid, Prof. publ. ord.

Epistolam ad Hebraeos exegetice illustrat feria IV. et sabb. hora 11—12 idem.

Introductionem in ss. libros Novi Foed. (Partem special.) docet feria II., IV. et Sabbato hora 4.—5. idem.

Dogmengeschichte, s. zum III. Annus.

III. Annus.

Theologiam moralem, partem priorem, tradit novies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 10—11, et die Lunae, Merc., Ven. et Sabbati hora 4—5 Dr. Marcellinus Schlager, Prof. publ. ord.

Historiam ecclesiae Christi universalem tradit septies per hebdomadem, quotidie excepto die Jovis hora 9—10, die Lunae et Ven. hora 3—4 Dr. Leopoldus Schuster, Prof. publ. ord.

Patrologiam docet bis per hebdomadem, die Merc. et Sabb. hora 3—4 idem.

Dogmengeschichte, Anthropologie und Charitologie, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 8—9 Uhr vom ö. o. Prof. Dr. Rudolph Ritter v. Scherer.

IV. Annus.

Pastoraltheologie, 8 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag und Samstag von 9—10 Uhr, und Montag, Freitag und Samstag von 3—4 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Franz Klinger.

Homiletische Übungen, 1 Stunde wöchentlich, Mittwoch von 3—4 Uhr, von demselben.

Praktische Katechetik, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Freitag und Samstag von 10—11 Uhr, von demselben.

Quellen und System des Kirchenrechtes, 6 Stunden wöchentlich, Dienstag, Freitag, Samstag von 8—9 Uhr, und Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr, vom ö. o. Prof. Dr. Rudolph Ritter v. Scherer.

Über das Verhältniss von Staat und Kirche, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 11—12 und von 4—5 Uhr, von demselben.

B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

*Österreichisches Bergrecht, 2 Stunden wöchentlich, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaale Nr. I, vom ö. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Ferd. Bischoff. Coll. publ.

Deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr, im Hörsaal Nr. IV, von demselben.

Deutsches Privatrecht, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Die Hauptlehren der deutschen Reichs- und Rechtsgeschichte — (Recapitulation für Hörer im II. Jahre) — 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 8—9 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom ö. ö. Prof. Dr. Arnold Ritter von Luschin.

Österreichische Reichs- und Rechtsgeschichte, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis Samstag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben.

Exegese österreichischer Rechtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 Stunden wöchentlich, täglich von 10—11 Uhr, und Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. V, vom ö. ö. Prof. Dr. August Tewes.

Pandekten — (Obligationenrecht, spec. Theil incl. Pfandrecht mit Bezug auf das moderne Pfandwesen) — 4 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.

Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 10—11 Uhr, im Hörsaale Nr. II, Freitag und Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom ö. ö. Prof. Dr. Josef Freiherrn v. Schey.

- Römischer Civilprocess, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Donnerstag von 11—12 Uhr und Montag von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. I, von demselben.
- Romanistische Übungen im Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 3—5 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.
- Pandekten, Obligationenrecht, ausgewählte Capitel, 4 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 11—12 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 12—1 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom Privatdocenten Dr. Emil Pfersché.
- Pandekten, Familienrecht, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben.
- *Pandektenpracticum, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 4—6 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, von demselben. Coll. publ.
- Quellengeschichte des Kirchenrechts, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, im Hörsaale Nr. I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Carl Gross.
- System des Kirchenrechtes, 1. Abtheilung, 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch bis Samstag von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.
- Allgemeines österreichisches Civilrecht, 9 Stunden wöchentlich, Montag bis Donnerstag von 8—9 Uhr im Hörsaale Nr. III, und Montag bis Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Strohal.
- Allgemeines österreichisches Familienrecht, 4 Stunden wöchentlich, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaale Nr. IV und Montag bis Mittwoch von 12—1 Uhr im Hörsaale Nr. III. (Stunden auch nach Übereinkommen.) Vom Privatdocenten Dr. Josef Freiherrn v. Anders.
- Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Theodor Reinhold Schütze.
- Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 4—6 Uhr, ebenda, von demselben.

- Österreichisches Strafrecht, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr, im phyto-paläontologischen Hörsaale (Treppe nächst dem juridischen Hörsaale Nr. V, II Stock), vom a. ö. Prof. Dr. Julius Vargha.
- Strafrechtliches Seminar, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 4—6 Uhr im Hörsaale Nr. III, von demselben.
- Nationalökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Richard Hildebrand.
- Handelspolitik, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, von demselben.
- Nationalökonomie und Volkswirtschaftspolitik, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 11—12 Uhr, im Hörsaale Nr. IV, vom Privatdocenten Dr. Hermann Bischof.
- Österreichische Finanzgesetzkunde III, Aufwandsteuern und Zölle, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, eventuell nach Übereinkommen, im Hörsaale Nr. IV, vom Privatdocenten Dr. Freih. Franz v. Myrbach.
- Österreichisches Staatsrecht mit Rücksicht auf die Grundsätze des allgemeinen, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 11—12 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. H. J. Bidermann.
- Verwaltungslehre, 3 Stunden wöchentlich, Montag bis Mittwoch von 3—4 Uhr im Hörsaale Nr. V, vom a. ö. Prof. Dr. Ludwig Gumpowicz.
- Allgemeines Staatsrecht, 3 Stunden wöchentlich, von 3—4 Uhr, daselbst, von demselben.
- Österreichisches Civilprocessrecht (nach seinem Lehrbuch), 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom o. ö. Prof. Dr. Raban Freiherrn v. Canstein.
- Verfahren ausser Streitsachen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaale Nr. I, von demselben.

Handelsrecht, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag bis Freitag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Gerichtliche Medicin für Juristen mit Demonstrationen, 4 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr und Samstag von 10—12 Uhr im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

Staatsrechnungswissenschaft, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Samstag von 6—7 Uhr im Hörsaale Nr. III, vom honorirten Docenten Friedrich Hartmann.

C. Medicinische Facultät.

Systematische Anatomie des Menschen, I. Theil, 6 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 10—11 Uhr und Donnerstag von 4 bis 5 Uhr im anatomischen Institute, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. Dr. Emil Zuckerkanzl.

Anatomische Secirübungen unter der Leitung desselben, täglich während des ganzen Tages vom 1. October bis 15. Mai in den Secirsälen des anatomischen Institutes. Specielle Anleitung wird besonders in den Stunden von 2—6 Uhr Nachmittags ertheilt. (Gegen das Honorar eines sechsstündigen Collegiums.)

Topographische Anatomie, im Hinblick auf ihre praktisch-medicinische und chirurgische Verwerthung, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von halb 4—5 Uhr, ebenda, von demselben.

Chirurgisch-anatomische Übungen, in sechswöchentlichen Cursen unter der Leitung desselben, ebenda. (Gegen das Honorar eines sechsstündigen Collegiums.) Stunde nach Übereinkunft.

Physiologie, 5 Stunden wöchentlich, von 11—12 Uhr, im Hörsaale des physiologischen Institutes, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Alexander Rollett.

**Arbeiten im physiologischen Institute, für Vorgeschrittene, täglich, von demselben.

Histologie nebst Anleitung zu Gebrauch des Mikroskopes, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaale des Institutes für Histologie und Embryologie, vom o. ö. Prof. Victor R. v. Ebner.

**Arbeiten im Institute für Histologie und Embryologie, täglich von demselben.

Pharmakologie und Receptirkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 8 bis 9 Uhr, im pharmakologischen Hörsaale im Universitätsgebäude, vom o. ö. Prof. Dr. Carl R. v. Schroff.

Pharmakognosie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben.

*Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, 1 Stunde wöchentlich, nach Übereinkunft, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Allgemeine Pathologie und Therapie, 5 Stunden wöchentlich von 4 bis 5 Uhr im Hörsaale des physiologischen Institutes, Harrachgasse Nr. 21, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Klemensiewicz.

Die klimatischen Curorte der Alpen und des italischen Mittelmeergebietes, statt eines einstündigen Collegiums in Coursform. Stunde nach Übereinkunft. Vom Privatdocenten Dr. Conrad Clar.

Balneologie und Hydrotherapie mit Demonstrationen, 3 Stunden wöchentlich, Samstag und Sonntag (Stunden nach Übereinkommen). a. ö. Prof. Dr. Julius Glax.

Über die Erkrankungen des Magens und ihre Behandlung, 1 Stunde wöchentlich (Stunde nach Übereinkommen), von demselben.

Theoretische und klinische Vorlesung über Kinderheilkunde, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 3—4 Uhr im Anna-Kinderspitale, vom Supplenten Privatdocent Dr. Anton Tschamer.

Spezielle pathologische Anatomie mit Demonstrationen, 6 Stunden wöchentlich. Montag bis Freitag von 12—1 Uhr, Samstag von 11 bis 12 Uhr, im Hörsaale des pathologisch-anatomischen Institutes, vom o. ö. Prof. Dr. Hans Eppinger.

Pathologische Secirübungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag von 1—3 Uhr und Samstag von 12—2 Uhr, im Secirsaale des pathologisch-anatomischen Institutes von demselben.

Mikroskopischer Cours der pathologischen Anatomie (pathologische Histologie), 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr Abends, im pathologisch-anatomischen Institute, von demselben.

Spezielle Pathologie, Therapie und Klinik der inneren Krankheiten, fünfmal in der Woche von 8—10 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Otto Rembold.

*Geschichte der Therapie, Samstag von 8—9 Uhr, von demselben. Coll. publ.

Medicinisch-klinische Propädeutik mit praktischer Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, 3 Stunden wöchentlich, im allgemeinen Krankenhause, vom Privatdocenten Dr. Ludwig v. Hoffer.

Theoretisch-praktische Vorlesungen über specielle Pathologie, Diagnostik und Therapie der Krankheiten des Respirations- und Circulationsapparates, mit besonderer Berücksichtigung der physikalischen Krankenuntersuchung, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 2—3 Uhr auf der 2. medic. Abtheilung des 1. Krankenhauses, vom Privatdocenten Dr. Hugo Pramberger.

Besondere physikalische Untersuchungsmethoden bei Respirationskrankheiten mit Einschluss der Laryngoskopie, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden wöchentlich, ebenda, von demselben. Honorar 10 fl., für ganz Befreite die Hälfte.

Praktische Anleitung zur physikalischen Krankenuntersuchung, in einem achtwöchentlichen Course, 5 Stunden wöchentlich (Stunde nach Übereinkunft), gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums, vom Privatdocenten Dr. Carl Emele.

**Laryngoskopie, in einem achtwöchentlichen Course, 3 Stunden wöchentlich, von demselben. Honorar 10 fl., für ganz Befreite die Hälfte.

Spezielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, fünfmal in der Woche, von 10—12 Uhr, im allgemeinen Krankenhause, vom o. ö. Prof. Dr. Carl R. v. Rzehaczek.

Chirurgische Instrumenten- und Verbandlehre, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 3—5 Uhr Nachmittags, vom Privatdocenten Dr. Rudolf Quass.

Chirurgische Operationslehre, wöchentlich 3 Stunden, Montag und Donnerstag von 5—6 $\frac{1}{2}$ Uhr Abends, vom Privatdocenten Dr. Franz Walser.

Über die bei Luxationen und Fracturen vorkommenden Manual- und Verbandoperationen mit Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, nach späterer Vereinbarung, von demselben.

Über theoretisch-praktische Ohrenheilkunde, 6 Stunden wöchentlich, von 12—1 Uhr, vom Privatdocenten Dr. Johann Kessel.

Theoretisch-praktischer Unterricht in der Augenheilkunde, fünfmal in der Woche, von 10—12 Uhr auf der Augenklinik, vom o. ö. Prof. Dr. Carl Blodig.

Ophthalmoskopie und Functionsprüfung des Auges, 3 Stunden wöchentlich, im Hörsaale der Augenklinik, vom Privatdocenten Dr. A. Birnbacher. Stunde nach Übereinkommen.

Über Erkrankungen des Sehorganes bei Allgemein-Leiden, 1 Stunde wöchentlich, Sonntag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Über die Anomalien der Refraction und Accomodation des Auges. Mit praktischen Übungen, 1 Stunde wöchentlich (für das Honorar eines einstündigen Collegiums), im Hörsaale der psychiatrischen Klinik, vom Privatdocenten Dr. Emil Berger.

Über die Anwendung neuerer optischer Apparate zur Untersuchung der Anomalien des Auges, 1 Stunde wöchentlich. Nach Übereinkommen. Von demselben.

Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge und Klinik, fünfmal in der Woche, von 12—2 Uhr, vom o. ö. Prof. Dr. Carl R. v. Helly.

**Geburtshilfliche Operations-Übungen, zweimal in der Woche, Dienstag und Donnerstag von 5—6 Uhr, im Gebäuhause, von demselben. (Gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums.)

**Geburtshilfliche Operationslehre und Übungen, zweimal in der Woche (Stunde nach Übereinkunft), im Gebäuhause, vom a. ö. Prof. Dr. Ernst Börner. (Gegen das Honorar eines fünfständigen Collegiums.)

Operative Gynäkologie, zweimal in der Woche (Stunde nach Übereinkunft), im Gebäuhause, von demselben.

Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 9 $\frac{1}{2}$ —11 Uhr im Hörsaale der Klinik, für Hautkrankheiten, vom a. ö. Prof. Dr. Eduard Lipp.

Specielle Pathologie, Therapie und Klinik der Nerven- und Gehirnkrankheiten mit Einschluss der Geistesstörungen, 4 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 3—5 Uhr in der Nervenklinik und der psychiatrischen Klinik, vom o. ö. Prof. Richard Freih. von Krafft-Ebing.

*Klinische Demonstrationen Geisteskranker, Samstag von 3—6 Uhr, abwechselnd in der psychiatrischen Klinik und in der Landesirrenanstalt für die Hörer des Faches, von demselben. Coll. publ.

Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesammten Nervensystems, mit besonderer Berücksichtigung der Localisation der Hirnfunctionen, verbunden mit klinischen Demonstrationen und diagnostischen Übungen, 4 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 5—7 Uhr, auf der 2. medicin. Abtheilung des landsh. Krankenhauses, vom Privatdocenten Dr. Franz Müller.

Elektrodiagnostik und Elektrotherapie mit praktischen Übungen und Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Montag von 5—7 Uhr, ebenda, von demselben.

Öffentliche Gesundheitspflege und Sanitätsgesetzkunde, 5 Stunden wöchentlich, von 9—10 Uhr, im Hörsaale für Staatsarzneikunde, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Adolf Schauenstein.

**Staatsärztliches Practicum: Übungen in forensischen, chemischen und mikroskopischen Untersuchungen, täglich im Institute für Staatsarzneikunde, von demselben.

Gerichtsärztliche Übungen, wöchentlich zweimal, vom Privatdocenten Dr. Julius Kratter.

Die epidemischen Krankheiten vom hygienischen Standpunkte, 2 Stunden wöchentlich (nach Übereinkunft), im Hörsaale für Staatsarzneikunde, von demselben.

**Repetitorium der öffentlichen Gesundheitspflege in fünfwöchentlichen Cursen. Honorar 10 fl., von demselben.

Hygiene der Ernährung und der Nahrungsmittel, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 3—4 Uhr und Samstag von 10—11 Uhr, im pharmacologischen Hörsaale, vom a. ö. Prof. Dr. Max Gruber.

Gewerbehygiene, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr, ebenda, von demselben.

Anleitung zum Nachweise und zur Cultur der Spaltpilze dreiwöchentlicher Curs im ehemaligen analytisch-chemischen Laboratorium im Universitätsgebäude, von demselben. (Honorar 5 fl.)

Medicinische Chemie (I. Theil: Anorganische Chemie in ihrer Anwendung auf Pharmakologie, klinische und forensische Medicin), 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, im Institute für angewandte medicinische Chemie, vom o. ö. Prof. Dr. Carl B. Hofmann.

*Die Theorien der Chemie in ihrer Bedeutung für den Mediciner, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag von 3—4 und Samstag von 9 bis 10 Uhr, von demselben. Coll. publ.

Medicinisch-chemische Übungen, täglich, ebenda, von demselben.

Anmerkung. Herr Prof. Dr. Ritter v. Koch und die Herren Privatdocenten Dr. Drasch, Dr. Anton Bleichsteiner und Dr. Schlangenhäuser werden in diesem Semester keine Vorlesungen halten.

D. Philosophische Facultät.

I. Philosophie und Ästhetik.

Praktische Philosophie (Ethik), 5 Stunden wöchentlich, Montag bis Freitag von 5—6 Uhr Abends im juridischen Hörsaale Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. Alexius R. v. Meinong.

*Philosophische Societät, Lectüre und kritische Besprechung von Arthur Schopenhauer's Abhandlung „Über die vierfache Wurzel des Satzes vom zureichenden Grunde“, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 4 bis 6 Uhr Abends, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Über einige Probleme der Logik und Erkenntnistheorie, 2 Stunden wöchentlich; Ort und Zeit nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Hugo Spitzer.

Herr Privatdocent Dr. Friedrich v. Hausegger liest nicht.

II. Mathematik und Naturwissenschaften.

Integral-Rechnung sammt Anwendung auf die Geometrie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 10—11 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom o. ö. Prof. Dr. Johann Frischauf.

Potential- und Kugel-Functionen, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben.

Einleitung in die höhere Algebra, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr, im physikalischen Hörsaale Nr. II, vom a. ö. Prof. Dr. Victor Dantscher Ritter von Kollesberg.

Functionentheorie (Fortsetzung), 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben.

Darstellende Geometrie, 2 Stunden wöchentlich, nach Übereinkommen, im Zeichensaale des physikalischen Institutes, vom Privatdocenten Josef Streissler.

Über mathematische Geographie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr, im physikalischen Institute, vom a. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Carl Friesach.

Experimentalphysik, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 11—12 Uhr, im physikalischen Institut, Auditorium I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Ludwig Boltzmann.

Physikalische Übungen, Montag bis incl. Freitag von 3—6 Uhr Abends von demselben, im Vereine mit dem a. ö. Prof. Dr. Albert von Ettingshausen, im physikalischen Institut. (Gilt als fünfständiges Collegium.)

Theorie des Magnetismus und der Elektrizität, 4 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Donnerstag von 9—10 Uhr im physikalischen Institute, Hörsaal II, vom o. ö. Prof. Dr. Heinrich Streintz.

Einleitung in die Elasticitätstheorie, 1 Stunde, Freitag von 9 bis 10 Uhr, ebenda, von demselben.

Elektromagnetismus, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Samstag von 11—12 Uhr im Auditorium II des physikalischen Institutes vom a. ö. Prof. Dr. Albert v. Ettingshausen.

Herr Privatdocent Dr. Ignaz Klemenčić liest nicht.

Herr Privatdocent Dr. Franz Streintz liest nicht.

Über die Hauptsätze der mechanischen Wärmetheorie, wöchentlich 2 Stunden, Zeit und Ort der Vorlesung nach Übereinkommen, vom a. ö. Prof. Dr. Simon Šubic.

Experimentalchemie, I. Theil, 5 Stunden wöchentlich, Dienstag bis incl. Samstag von 8—9 im chemischen Institute vom o. ö. Prof. Dr. Leopold v. Pebal.

**Praktische Übungen im chemischen Laboratorium, täglich Vor- und Nachmittags mit Ausnahme des Samstag Nachmittags von demselben.

Anleitung zu analytisch-chemischen Untersuchungen für Mediciner, täglich Vor- und Nachmittags mit Ausnahme des Samstag Nachmittags (gegen das Honorar eines sechsständigen Collegiums) von demselben.

Vorträge über pharmaceutische Chemie, 3ständig, Montag, Mittwoch und Freitag von 4—5 Uhr Nachmittags im chemischen Institute, vom Privatdocenten Dr. Gustav Schacherl.

Pharmaceutische Chemie, 3ständig, Zeit nach Übereinkunft, im chemischen Institute, vom Privatdocenten Dr. Hugo Schrötter.

Repetitorium der organischen Chemie, 3ständig, Zeit nach Übereinkunft, ebenda, von demselben.

Arbeiten im mineralogischen Institute, täglich im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9 (gegen das Honorar eines zehnstündigen Collegiums) vom o. ö. Prof. Dr. Cornelius Doelter.

Elemente der Mineralogie, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 2—3 Uhr, ebenda, von demselben.

Geologie der Gegenwart, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 8—9 Uhr im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom o. ö. Prof. Dr. Rudolf Hoernes.

*Paläontologie der Fische, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Freitag von 5—6 Uhr Nachmittags, ebenda, von demselben Coll publ.

Die Geologie in ihren Beziehungen zur Heilkunde, 2ständig, Zeit nach Übereinkommen, im Hörsaale Burggasse Nr. 9 vom Privatdocenten Dr. Vincenz Hilber.

Die jüngsten Veränderungen der Erdoberfläche (vom Beginne der Tertiärzeit bis zur Gegenwart), 2ständig, Dienstag und Freitag von 5 bis 6 Uhr Nachmittags, ebenda, von demselben.

Allgemeine Petrographie, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 9—10 Uhr Vormittags im mineralogisch-geologischen Hörsaale, Burggasse Nr. 9, vom Privatdocenten Dr. Eugen Hussak.

Allgemeine Botanik, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr im Stöckl, Hörsaal Nr. I, vom o. ö. Prof. Dr. Hubert Leitgeb.

Demonstrationen zur allgemeinen Botanik, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 10—12 Uhr im botanischen Institute, Neuthorgasse Nr. 46, von demselben.

Arbeiten im botanischen Institute, für theoretisch und praktisch Vorgebildete, täglich (gilt als fünfständiges Collegium), von demselben.

Geschichte der Pflanzenwelt, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 6—7 Uhr Nachmittags im phytopaläontologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Constantin Freiherrn v. Ettingshausen.

Phyto-paläontologische Demonstrationen, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 6—7 Uhr Abends, ebenda, von demselben.

Pflanzenphysiologie, 2 Stunden wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, im botanischen Laboratorium der k. k. technischen Hochschule, Neuthorgasse Nr. 46, vom a. ö. Prof. Dr. G. Haberlandt.

*Ausgewählte Capitel aus der Pflanzenbiologie, 1 Stunde wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Grundzüge der Morphologie und Systematik der Farne, 1 Stunde wöchentlich, Tag und Stunde nach Übereinkommen; im botanischen Institute, Neuthorgasse Nr. 46, vom Privatdocenten Dr. Emil Heinricher.

Zoologie und vergleichende Anatomie, I. Allgemeines und Evertebrata, 5stündig, Montag bis incl. Freitag von 9—10 Uhr Vormittags im zoologisch-zootomischen Institute, Carmeliterplatz Nr. 5, vom o. ö. Prof. Dr. Ludwig v. Graff.

Zoologisches Practicum, 10stündig, Zeit nach Übereinkommen, ebenda, von demselben.

Arbeiten im zoologischen Institute, für theoretisch und praktisch Vorgebildete, täglich, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Herr Privatdocent Dr. Arthur R. v. Heider liest nicht.

Herr Privatdocent Prof. Dr. August Mojsisovics Edler v. Mojsvár liest nicht.

III. Geschichte und Geographie.

Allgemeine Geschichte der neueren Zeit. Das Zeitalter der französischen Revolution 1789—1815, 4 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Donnerstag von 5—6 Uhr Nachmittags im juridischen Hörsaale Nr. III vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. J. B. Weiss.

Historisch-praktische Übungen, (= Historisches Seminar, I. Abtheilung), 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben. Unentgeltlich.

Quellenkunde zur griechischen und römischen Geschichte, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag bis incl. Samstag von 4—5 Uhr im philolog. Hörsaale, vom a. ö. Prof. Dr. Adolf Bauer.

*Übungen im Anschluss an Sallust's Catilina, 2 Stunden wöchentlich, Ort und Zeit nach Übereinkommen, von demselben. Coll. publ. Herr Privatdocent Dr. Victor Floigl liest nicht.

Österreichische Geschichte, 5 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Freitag von 4—5 Uhr Nachmittags im juridischen Hörsaale I vom o. ö. Prof. Dr. Franz Krones Ritter von Marchland.

Historisches Seminar, II. Abtheilung, Österreichische Geschichte. Praktische Übungen mit Zugrundelegung der Cillier Chronik, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Mittelalterliche österreichische Geschichtsquellen, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Prof. Dr. Franz M. Meyer.

Allgemeine Geschichte vom westphälischen Frieden bis zum spanischen Erbfolgekrieg, ein 3stündiges Collegium, Montag, Mittwoch und Donnerstag von 3—4 Uhr Nachmittags, vom a. ö. Prof. Dr. Hans v. Zwiedineck-Südenhorst

Physische Geographie von Griechenland und Italien, 4 Stunden wöchentlich, Montag bis incl. Donnerstag von 10—11 Uhr, im Stöckl, I. Stock, vom o. ö. Prof. Dr. Wilhelm Tomaschek.

Die Reisen Marco Polo's, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 10 bis 11 Uhr, ebenda, von demselben.

Übungen für Lehramtsandidaten, 1½ Stunde wöchentlich, Samstag von 11—12½ Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

IV. Philologie und Archäologie.

Grammatik des Sanskrit, nach Bühlers Elementarbuch, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Dienstag von 4—5 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Gustav Meyer.

Grammatik der lateinischen Sprache, mit Vergleichung des Umbrischen und Oskischen, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben.

Griechische Metrik I., 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 11—12 Uhr im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Max Ritter v. Karajan.

Erklärung von Sophokles' Trachinierinnen, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.

*Erläuterung ausgewählter Oden des Horaz, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben. Coll. publ.

Philologisches Seminar, griechische Abtheilung: a) Interpretation ausgewählter elegischer und iambischer Dichtungen der Griechen, 2 Stunden wöchentlich, Montag und Mittwoch von 10—11 Uhr im philologischen Hörsaale; b) Griechische Stilübungen und Discussion über griechische Thesen und Seminararbeiten, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 10—11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Plautus Menaechmi, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Freitag von 9—10 Uhr im philolog. Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Alois Goldbacher.

Platon Lysis und Charmides, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag und Donnerstag von 10—11 Uhr, Samstag von 11—12 Uhr, ebenda, von demselben.

Philologisches Seminar, lateinische Abtheilung, a) Interpretationen von Vergil's Georg. IV. Buch, 2 Stunden wöchentlich, Dienstag von 9 bis 10 Uhr, Freitag von 5—6 Uhr Abends; b) Lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Freitag von 6—7 Uhr Abends, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Griechische Alterthümer, 3 Stunden wöchentlich, Dienstag, Donnerstag und Freitag von 12—1 Uhr, im philolog. Hörsaale, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Wilhelm Kergel.

*Philologische Übungen an Ovid's Metamorphosen, 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

*Griechische und lateinische Stilübungen, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 12—1 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Herr Privatdocent Dr. M. Petschenig liest nicht.

Griechische Kunstmythologie, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Donnerstag und Samstag von 9—10 Uhr, im archäologischen Hörsaale, Stöckl, II. Stock, vom a. ö. Prof. Dr. Wilhelm Gurlitt.

Olympia nach der Beschreibung des Pausanias und den Ergebnissen der Ausgrabung, 1 Stunde wöchentlich, Montag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben.

*Archäologische Übungen. 1. Abtheilung: Erklärung ausgewählter Monumente, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 3—4 Uhr. 2. Abtheilung: Besprechung neuer Erscheinungen in der archäologischen Literatur, 1 Stunde wöchentlich, Samstag von 3—4 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Geschichte des römischen Schriftthums, 2 Stunden wöchentlich, Zeit nach Übereinkommen, im Stöckl II, vom a. ö. Prof. Dr. Fritz Pichler.

Geschichte der deutschen Litteratur von den Anfängen bis 1200, 3 Stunden wöchentlich, Donnerstag, Freitag und Samstag von 8—9 Uhr, im Hörsaale des Stöckl Nr. I, vom o. ö. Prof. und Reg.-Rathe Dr. Anton Schönbach.

Über Shakespeare's Leben und Werke, 1 Stunde wöchentlich, Donnerstag von 5—6 Uhr, ebenda, von demselben.

*Im Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheilung: Gothische und althochdeutsche Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Samstag von 9 bis 11 Uhr, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Geschichte der deutschen Dichtung im 19. Jahrhunderte, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr, im Hörsaale des Stöckl Nr. I, vom a. ö. Prof. Dr. August Sauer.

Kritik und Erklärung der Kudrun, 2 Stunden wöchentlich, Montag, und Mittwoch von 9—10 Uhr, ebenda, von demselben.

*Im Seminar für deutsche Philologie, II. Abtheilung: 2 Stunden wöchentlich, Mittwoch von 3—5 Uhr: a) Stilübungen. b) Litterarhistorische Vorträge, ebenda, von demselben. Unentgeltlich.

Über deutsche Dialectforschung und ihre Bedeutung für die Sprachgeschichte, 1 Stunde wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, vom Privatdocenten Dr. Oswald Zingerle.

Interpretation der Virginal, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben.

Grundzüge der slavischen Alterthumskunde, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Dienstag und Mittwoch von 8—9 Uhr, im philologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Gregor Krek.

*Philologische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Donnerstag und Freitag von 8—9 Uhr, ebenda, von demselben. Coll. publ.

Über Molière's Leben und Werke, 3 Stunden wöchentlich, Montag, Mittwoch und Freitag von 8—9 Uhr, im phytopaläontologischen Hörsaale, vom o. ö. Prof. Dr. Hugo Schuchardt.

*Romanische Übungen, 2 Stunden wöchentlich, Zeit und Ort nach Übereinkommen, von demselben. Coll. publ.

V. Fertigkeiten.

Einführung in die stenographische Praxis zum Zwecke der Heranbildung von Kammerstenographen. Näheres der mündlichen Vereinbarung vorbehalten, vom öffentlichen Lehrer Ignaz Wolf.

Turnunterricht ertheilt der öffentliche Lehrer der Turnkunst August Augustin.

Der Fechtunterricht wird von dem akademischen Fechtlehrer Pietro Arnoldo in Privatstunden im Saale des steiermärkischen Fecht-Clubs, Neugasse Nr. 1 ertheilt.

VI. Neuere Sprachen.

Der öffentliche Lehrer Herr Dr. Adolf Oppler liest nicht.

Wissenschaftliche Hilfsmittel, Institute und Sammlungen mit den betreffenden Vorständen.

A. An der k. k. Universität.

a) An der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

Das Seminar für Rechtswissenschaften, umfasst in diesem Semester nachstehende Übungen:

1. Strafrechtliche, 2 St., geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Th. R. Schütze und vom a. ö. Prof. Dr. J. Vargha.
2. Romanistische, 2 St., geleitet vom o. ö. Prof. Dr. Jos. Freiherr v. Schey.

Die Bedingungen, unter welchen die Aufnahme zu Mitgliedern in das Seminar stattfindet, sind den Statuten desselben zu entnehmen. Letztere verabfolgt der Decan der rechts- und staatswissenschaftlichen Facultät.

b) An der medicinischen Facultät.

Anatomisches Institut mit dem Museum für menschliche Anatomie, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Prof. Dr. Emil Zuckerkandl.

Physiologisches Institut, Harrachgasse Nr. 21. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Rollett.

Pharmakologisches Institut, im Universitätsgebäude, Bürgergasse Nr. 2. Vorstand: Prof. Dr. v. Schroff.

Institut für Histologie und Embryologie, im chemischen Instituts-Gebäude. Vorstand: Prof. Dr. v. Ebner.

Pathologisch-anatomisches Institut und Museum, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hans Eppinger.

Medicinische Klinik, ebendasselbst. Vorstand: Prof. Dr. Rembold.

Chirurgische Klinik, chirurgische Instrumenten- und Bandagensammlung, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter von Rzehaczek.

- Augenklinik, Vorstand: Prof. Dr. Blodig.
 Geburtshilfliche Klinik, Gebärdhaus. Vorstand: Prof. Dr. Ritter von Helly.
 Gynaekologische Klinik, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Ritter v. Helly.
 Klinik für Hautkrankheiten und Syphilis, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Lipp.
 Institut für angewandte medicinische Chemie, im allgemeinen Krankenhause. Vorstand: Prof. Dr. Hofmann.
 Institut für Staatsarzneikunde, im Universitätsgebäude. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Schauenstein.
 Psychiatrische Klinik, im Gebärdhaus. Vorstand: Prof. Dr. Freiherr v. Krafft-Ebing.
 Klinik für Kinderheilkunde. Vorstand: Prof. Dr. Zini.

c) An der philosophischen Facultät.

- Seminar für die classischen Sprachen. Vorstände: Die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan und Dr. Alois Goldbacher.
 Die Bedingungen, unter welchen Studirende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder ausserordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.
 Seminar für deutsche Sprache. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Anton Schönbach und Prof. Dr. August Sauer.
 Die Bedingungen der Betheiligung und Mitgliedschaft sind den bezüglichen Statuten zu entnehmen.
 Historisches Seminar. Vorstände: Reg.-Rath Prof. Dr. Johann Weiss und Prof. Dr. Franz Krones Ritter v. Marchland.
 Die Bedingungen, unter welchen Studirende sich thätig an demselben betheiligen und als ordentliche oder ausserordentliche Mitglieder in das Seminar aufgenommen werden können, sind in den Statuten des Seminars einzusehen.

- Physikalisches Institut. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Boltzmann.
 Chemisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. v. Pebal.
 Zoologisch-zootomisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Ludwig v. Graff.
 Botanisches Institut. Vorstand: Prof. Dr. Leitgeb, Neuthorgasse 46.
 Phyto-palaeontologisches Institut. Vorstand: Reg.-Rath Prof. Dr. Constantin Freiherr v. Ettingshausen.
 Mineralogische Sammlungen. Vorstand: Prof. Dr. Doelter.
 Geologische Sammlungen. Vorstand: Prof. Dr. Hoernes.
 Archäologisches Museum, bestehend aus einer Sammlung von Gypsabgüssen und Originalen alter Kunstwerke. Vorstände: die Professoren Dr. Max Ritter v. Karajan, Dr. Friedrich Pichler und Dr. Wilhelm Gurlitt.

d) Universitäts-Bibliothek,

geöffnet an allen Wochentagen in den Stunden von 8 Uhr Vor- bis 1 Uhr Nachmittag und von 4 bis 6 Uhr Nachmittag. Vorstand: Bibliothekar Dr. Alois Müller.

B. Am st. landsch. Joanneum.

- a) Bibliothek, geöffnet täglich, und zwar im Winter-Semester von 5 bis 8 Uhr, und im Sommer-Semester von 4—7 Uhr Abends.
- b) Mineralogisches Museum.
- c) Zoologisches Museum.
- d) Maschinen- und Modellen-Sammlung.
- e) Botanischer Garten. Vorstand: Prof. Dr. Leitgeb.
- f) Chemisches Laboratorium.
- g) Münzen- und Antiken-Cabinet (täglich von 8—1 Uhr). Vorstand: Prof. Dr. F. Pichler.

Übersicht

der Vorlesungen nach den Stunden, in welchen sie im Winter-Semester 1885/6 gehalten werden.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
8-9	Dogmengeschichte, Anthropologie und Charitologie, 2 St., Prof. Dr. Ritter v. Scherer. Quellen, und System des Kirchenrechtes, 6 St., derselbe. (S. 4-5 U.)	Österreich. Bergrecht, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Bischoff. Coll. publ. Die Hauptlehren d. deutschen Reichs- u. Rechtsgeschichte. (Recapitulation für Hörer im II. Jahre.) 3 St., Prof. Dr. v. Luschin. Österreichische Reichs- u. Rechtsgeschichte, 3 St., derselbe. Allg. österr. Civilrecht., 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 5-9-10 Uhr.)	Pharmakologie u. Rezeptirkunde, 5 St., Prof. Dr. Ritt. v. Schroff. *Geschichte der Therapie, 1 St., Prof. Dr. Rembold. Coll. publ. Medicinische Chemie, 3 St., Prof. Dr. Hofmann.	Einleitung in die höhere Algebra, 3 St., Prof. Dr. Dantscher v. Kollesberg. Functionentheorie (Fortsetz.), 3 St., derselbe. Experimentalchemie, I. Theil, 5 St., Prof. Dr. v. Pebal. Geologie der Gegenwart, 3 St., Prof. Dr. Hoernes. Geschichte der deutschen Litteratur, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schönbach. Geschichte der deutschen Dichtung im 19. Jahrhundert, 3 St., Prof. Dr. Sauer. Grundzüge der slavischen Alterthumskunde, 3 St., Prof. Dr. Krek. *Philologische Übungen, 2 St., derselbe. Coll. publ. Über Molières Leben und Werke, 3 St., Prof. Dr. Schuchardt.
8-10			Specielle Pathologie, Therapie u. Klinik der inneren Krankheiten, 10 St., Prof. Dr. Rembold.	
9-10	Theologia fundamentalis, h. 6, Suppl. Dr. Worm. (Vide h. 3-4 Uhr.) Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 3-4 Uhr.) Historia ecclesiae Christi universalis, h. 4, Prof. Dr. Schuster. (Vide h. 3-4.) Pastoraltheologie, 8 St., Prof. Dr. Klinger. Praktische Katechetik, 3 St., derselbe.	Deutsche Reichs- u. Rechtsgeschichte, 5 St., Prof. R.-Rath Dr. Bischoff. Quellengeschichte des Kirchenrechtes, 2 St., Prof. Reg.-Rath Dr. Gross. Allgem. österr. Civilrecht, 9 St., Prof. Dr. Strohal. (S. 8-9 Uhr.) Allgem. österr. Familienrecht, 4 St., Privatdocent, Dr. Freih. v. Anders. (S. 12-1 Uhr.)	Histologie, 5 St., Prof. Dr. R. v. Ebner. Öffentl. Gesundheitspflege, 5 St., Prof. u. R.-Rath Dr. Schauenstein. *Die Theorien d. Chemie, 2 St., derselbe. Coll. publ. Allgemeine Petrographie, 2 St., Privatdocent Dr. Hussak. Zoologie u. vergleichende Anatomie, 5 St., Prof. Dr. v. Graff. Plautus Menaechmi, 2 St., Prof. Dr. Goldbacher.	Theorie des Magnetismus u. der Elektrizität, 4 St., Prof. Dr. H. Streintz. Einleitung in die Elasticitätstheorie, 1 St., derselbe. Allgemeine Petrographie, 2 St., Privatdocent Dr. Hussak. Zoologie u. vergleichende Anatomie, 5 St., Prof. Dr. v. Graff. Plautus Menaechmi, 2 St., Prof. Dr. Goldbacher.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
9-10		Österr. Civilprocessrecht, 6 St., Prof. Dr. Raban Freih. v. Canstein. System des Kirchenrechtes, II. Abth., 4 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Gross.		Philologisches Seminar, latein. Abtheil. a) 2 St., b) 1 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 5-6 Uhr.) Griechische Kunstmythologie, 3 St., Prof. Dr. Gurlitt. Kritik und Erklärung der Kudrun, 2 St., Prof. Dr. Sauer.
9-11				Im Seminar für deutsche Philologie, I. Abtheil. 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. A. Schönbach. Unentgeltlich.
9½-11			Klinik und Vorträge über Hautkrankheiten, 3 St., Prof. Dr. Lipp.	
10-11	Lingua hebraica, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. Librorum Moysis, Josue et Idium partes selectae, h. 3, idem. (Vide 4-5.) Evangelium sec. s. Matthaeum, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 4-5.) Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 4-5).	Deutsches Privatrecht, 6 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Bischoff. Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11-12 U.) Geschichte und Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Frh. von Schey. (S. 11 bis 12 Uhr.) Österreich. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Theodor Reinhold Schütze. Österr. Strafrecht, 5 St., Prof. Dr. Vargha. Verfahren ausser Streit-sachen, 2 St., Prof. Dr. Freih. v. Canstein. Handelsrecht, 4 St., derselbe.	Systematische Anatomie d. Menschen, 6 St., Prof. Dr. Zuckerkandl. (S. 4-5 Uhr.) Über Erkrankungen des Sehorganes bei Allgemeinleiden, 1 St., Privatd. Dr. Birnbacher. Hygiene der Ernährungs- und der Nahrungsmittel, 2 St., Prof. Dr. Gruber. (S. 3-4 Uhr.)	Integral-Rechnung, 3 St., Prof. Dr. Frischauf. Potential- u. Kugel-Funktionen, 2 St., derselbe. Physische Geographie von Griechenland u. Italien, 4 St., Prof. Dr. Tomaschek. Die Reisen Marco Polo's, 1 St., derselbe. Philologisches Seminar, griechische Abth., 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Ritt. v. Karajan. Unentgeltlich. Platon Lysis und Charmides, 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 11 bis 12 Uhr.)
10-12		Gerichtliche Medicin, 4 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schauenstein. (S. 12 bis 1 Uhr.)	Specielle chirurgische Pathologie, Therapie und Klinik, 10 St., Prof. Dr. Ritter v. Rzehaczek. Theoretisch - praktischer Unterricht in der Augenheilkunde, 10 St., Prof. Dr. Blodig.	Demonstrationen zur allgemeinen Botanik, 2 St., Prof. Dr. Leitgeb.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
11-12	Lingua arabica, h. 2, Prof. Dr. Fraidl. Epistola ad Hebraeos, h. 2, Prof. Dr. Schmid. Über das Verhältniss von Staat und Kirche, 2 St., Prof. Dr. R. v. Scherer. (S. 4-5 Uhr.)	Geschichte u. Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 10-11 Uhr.) Pandecten (Obligationsrecht, spec. Theil), 4 St., derselbe. (S. 12-1 U.) Geschichte u. Institutionen des römischen Rechtes, 8 St., Prof. Dr. Freih. v. Schey. (S. 10-11 Uhr.) Römischer Civilprocess, 3 St., derselbe. (S. 12 bis 1 Uhr.) Pandecten, Obligationsrecht, 4 St., Privatdoc. Dr. Pfersche. (S. 12 bis 1 Uhr.) National-Ökonomie und Volkswirtschafts-Politik, 6 St., Profess. Dr. Hildebrand. National-Ökonomie und Volkswirtschafts-Politik, 6 St., Privatdoc. Dr. H. Bischof. Österr. Staatsrecht, 6 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Bidermann.	Physiologie, 5 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Rollett. Specielle patholog. Anatomie, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12 bis 1 Uhr.)	Über mathematische Geographie, 3 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Friesach. Experimentalphysik, 5 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Boltzmann. Elektromagnetismus, 3 St., Prof. Dr. v. Eттingshausen. Griechische Metrik, I., 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Ritt. v. Karajan. Erklärung von Sophokles' Trachinierinnen, 2 St., derselbe. Platon Lysis, Charmides, 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 10-11 Uhr.) Physikalische Übungen, 5 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Boltzmann im Vereine mit Prof. Dr. v. Eттingshausen.
11-12½				Übungen für Lehramts-candidaten, 1½ St., Prof. Dr. Tomaschek. Unentgeltlich.
12-1		Pandecten, Obligationenrecht, spec. Theil mit Pfandrecht, mit Bezug auf das moderne Pfandwesen, 4 St., Prof. Dr. Tewes. (S. 11-12 U.) Römischer Civilprocess, 3 St., Prof. Dr. Freih. v. Schey. (S. 11-12 U.) Pandecten, Obligationenrecht; ausgewählte Capitel, 4 St., Privatdoc. Dr. Pfersche. (S. 11 12 Uhr.) Pandecten, Familienrecht, 2 St., derselbe.	Specielle patholog. Anatomie m. Demonstrationen, 6 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 11-12 U.) Über theor.-prakt. Ohrenheilkunde, 6 St., Privatdoc. Dr. Kessel.	Allgemeine Botanik, 3 St., Prof. Dr. Leitgeb. Griechische Alterthümer, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Kergel. *Philologische Übungen, 2 St., derselbe. Coll. publ. *Griechische u. lateinische Stilübungen, 1 St., derselbe. Coll. publ.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
12-1		Allgem. österr. Familienrecht, 4 St., Privatdoc. Dr. Freih. v. Anders. (S. 9-10 Uhr.) Gerichtl. Medicin, für Juristen, 4 St., Prof. und Reg.-Rath Dr. Schauenstein. (S. 10-12 U.) Exegese, österr. Rechtsquellen, 2 St., Prof. Dr. R. v. Luschin.		
12-2			Pathologische Secirübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 1-3 U.) Geburtshilflich-gynäkologische Vorträge u. Klinik, 10 St., Prof. Dr. Ritter v. Helly.	
1-3			Pathologische Secirübungen, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. (S. 12-2 Uhr.)	
2-3			Theoret.-prakt. Vorlesungen über specielle Pathologie, Diagnostik u. Therapie der Krankheiten des Respirations- u. Circulationsapparates, 3 St., Privatd. Dr. Pramberger.	Elemente der Mineralogie, 5 St., Prof. Dr. Dölter.
3-4	Theologia fundamentalis, h. 6, Suppl. Dr. Worm. (Vide h. 9-10.) Theologia dogmatica, h. 9, Prof. Dr. Stanonik. (Vide h. 9-10.) Historia ecclesiae, Christi universalis, h. 7, Prof. Dr. Schuster. (Vide h. 9-10.) Patrologia, h. 2, idem, Pastoraltheologie, 8 St., Prof. Dr. Klinger. (S. 9-10 Uhr.) Homiletische Übungen, 1 St., derselbe.	Verwaltungslehre, 3 St., Prof. Dr. Gumplowicz. Allgem. Staatsrecht, 3 St., derselbe.	Pharmakognosie, 3 St., Prof. Dr. R. v. Schroff. Theoret.-klinische Vorlesung, über Kinderheilkunde, 5 St., Suppl. Privatdoc. Dr. Tschamer. Hygiene der Ernährung u. der Nahrungsmittel, 2 St., Prof. Dr. Gruber. (S. 10-11 Uhr.)	Allgemeine Geschichte v. westphälischen Frieden bis zum spanischen Erbfolgekrieg, 3 St., Prof. Dr. Zwiedineck v. Südenhorst. Grammatik d. lateinischen Sprache, 3 St., Prof. Dr. Meyer. Olympia nach der Beschreibung des Pausanias, 1 St., Prof. Dr. Gurlitt. *Archäologische Übungen in zwei Abtheil., 2 St., derselbe. Coll. publ.
3-5		Romanistische Übungen im Seminar, 2 St., Prof. Dr. Freih. v. Schey. Unentgeltlich.	Chirurgische Instrumenten- u. Verbandslehre, 2 St., Privatdoc. Dr. Quass.	Im Seminar für deutsche Philologie, II. Abtheil., 2 St., Prof. Dr. Sauer. Unentgeltlich.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
3—5			Specielle Pathologie und Therapie u. Klinik der Nerven- u. Gehirnerkrankheiten, 4 St., Prof. Frh. v. Krafft-Ebing.	
3—6			* Klinische Demonstrationen Geisteskranker, abwechselnd in der psychiatrischen Klinik und i. d. Landesirrenanstalt am Feldhof, 3 St., Prof. Dr. Freih. v. Krafft-Ebing. Coll. publ. (für Hörer des Faches).	Physikalische Übungen, 5 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Boltzmann im Vereine mit Prof. Dr. A. v. Ettingshausen.
3½—5			Topographische Anatomie, 3 St., Prof. Dr. Zuckerkandl.	
4—5	Librorum Moysis, Josue et Iudicum, partes selectae, h. 3, Prof. Dr. Fraidl. (Vide 10—11.) Histori sacra, A. P. et introductio gen. in libros ss. V. F., h. 3, idem Evangelium sec. s. Matthaum, h. 6, Prof. Dr. Schmid. (Vide h. 10 bis 11.) Introductio in ss. libros N. F., h. 3, idem. Theologia moralis, h. 9, Prof. Dr. Schlager. (Vide h. 10—11.) Quellen und System des Kirchenrechtes, 6 St., Dr. Ritt. v. Scherer. (S. 8—9 Uhr.) Über das Verhältniss von Staat und Kirche, 2 St., derselbe. (S. 11—12 Uhr.)	Systematische Anatomie d. Menschen, 6 St., Prof. Dr. Zuckerkandl. (S. 10—11 Uhr.) Allgemeine Pathologie u. Therapie, 5 St., Prof. Dr. Klemensiewicz. Gewerbe-Hygiene, 2 St., Prof. Dr. Gruber.	Vorträge über pharmaceutische Chemie, 3 St., Privatdocent Dr. Schacherl. Quellenkunde zur griechischen und römischen Geschichte, 3 St., Prof. Dr. Bauer. Österreichische Geschichte, 5 St., Prof. Dr. Krones Ritter v. Marchland. Grammatik des Sanskrit nach Bühler, 2 St., Prof. Dr. Meyer.	
4—6		* Pandecten practicum, 2 St., Privatdocent Dr. Pfersche. Coll. publ. Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Schütze. Strafrechtliches Seminar, 2 St., Prof. Dr. Vargha.		* Philosophische Societät, 2 St., Prof. Dr. Ritt. v. Meinong. Unentgeltlich.
5—6		Österr. Finanzgesetzkunde, 3 St., Privatdocent Dr. Freih. v. Myrbach.	** Geburtshilfliche Operationen - Übungen, 2 St., Prof. Dr. R. v. Helly. (Honorar für 5st. Coll.)	Praktische Philosophie, 5 St., Prof. Dr. Ritter v. Meinong.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
5—6				* Paläontologie der Fische, 2 St., Prof. Dr. Hörnes. Coll. publ. Die jüngsten Veränderungen der Erdoberfläche, 2 St., Privatdocent Dr. Hilber. Allgemeine Geschichte der neueren Zeit: das Zeitalter der französischen Revolution 1789—1815, 4 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Weiss. Philologisches Seminar, lateinische Abth., 2 St., Prof. Dr. Goldbacher. Unentgeltlich. (S. 9—10 und 6—7 Uhr.) Über Shakespeare's Leben und Werke, 1 St., Prof. u. Reg.-R. Dr. Schönbach.
5—6½			Chirurgische Operationslehre, 3 St., Privatdoc. Dr. Walser.	
5—7			Mikroskopischer Cours der pathologischen Anatomie, 4 St., Prof. Dr. Eppinger. Specielle Pathologie und Therapie der Krankheiten des gesammten Nervensystems, 4 St., Privatdoc. Dr. Müller. Elektrodiagnostik u. Elektrotherapie, 2 St., derselbe.	
6—7		Staatsrechnungswissenschaft, 6 St., Docent Rech.-Rath Hartmann.		Geschichte der Pflanzenwelt, 3 St., Prof. u. Reg.-Rath Freih. v. Ettingshausen. Phytopaläontologische Demonstrationen, 2 St., derselbe. Philologisches Seminar, lateinische Abth., 3 St., Prof. Dr. Goldbacher. (S. 9—10 u. 5—6 Uhr.) Unentgeltlich.
täglich			Anat. Secirübungen, Prof. Dr. Zuckerkandl.	** Praktische Übungen im chemischen Laboratorium, Prof. Dr. v. Pebal.

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
t ä g l i c h			<p>*Arbeiten im physiologischen Institute, Prof. Reg.-Rath Dr. Rollett.</p> <p>*Arbeiten im Institute f. Histologie und Embryologie, Prof. Dr. Ritt. v. Ebner.</p> <p>*Staatsärztliches Practicum, Prof. u. Reg.-Rath Dr. Schauenstein.</p> <p>Medicin.-chem. Übungen, Prof. Dr. B. Hofmann.</p>	<p>Anleitung zu analytisch-chemischen Untersuchungen für Mediciner, derselbe.</p> <p>Arbeiten im mineralogischen Institute, Prof. Dr. Doelter.</p> <p>Arbeiten im botanischen Institute für theoretisch und praktisch Vorgebildete, Prof. Dr. Leitgeb.</p> <p>Arbeiten im zoologischen Institute, Prof. Dr. v. Graff. Unentgeltlich.</p>
Nach Übereinkommen		Handelspolitik, 2 St., Prof. Dr. Hildebrand.	<p>Chirurg.-anatom. Übungen, Prof. Dr. Zuckerkandl.</p> <p>*Mikroskopisch-pharmakognostische Demonstrationen, Prof. Dr. R. v. Schroff. Coll. publ.</p> <p>Die klimatischen Curorte der Alpen und des italienischen Mittelmeergebietes, Privatdoc. Dr. Clar.</p> <p>Balneologie u. Hydrotherapie mit Demonstrationen, 3 St., Prof. Dr. Glax.</p> <p>Über d. Erkrankungen d. Magens u. ihre Behandlung, 1 St., derselbe.</p> <p>Medic.-klin. Propädeutik, 3 St., Privatdoc. Dr. v. Hoffer.</p> <p>Besondere physikal. Untersuchungsmethoden, bei Respirations-Krankheiten, mit Einschluss der Laryngoskopie, 3 St., Privatd. Dr. Pramberger. (Honorar 10 fl.)</p> <p>Praktische Anleitung zur physikal. Krankenuntersuchung, 5 St., Privatdoc. Dr. Emele.</p> <p>**Laryngoskopie, 3 St., derselbe. (Honorar 10 fl.)</p> <p>Über die bei Luxationen und Fracturen vorkommenden Manual- u. Verbandoperationen mit De-</p>	<p>Über einige Probleme der Logik und Erkenntnistheorie, 2 St., Privatdoc. Dr. Spitzer.</p> <p>Darstellende Geometrie, 2 St., Privatdocent Dr. Streissler.</p> <p>Über die Hauptsätze der mechanischen Wärmetheorie, 2 St., Prof. Dr. Subié.</p> <p>Pharmaceutische Chemie, 3 St., Privatdocent Dr. Schrötter.</p> <p>Repetitorium der organischen Chemie, 3 St., derselbe.</p> <p>Die Geologie in ihrer Beziehung zur Heilkunde, 2 St., Privatdocent Dr. Hilber.</p> <p>Pflanzenphysiologie, 2 St., Prof. Dr. Haberlandt.</p> <p>*Ausgewählte Capitel aus d. Pflanzenbiologie, 1 St., derselbe. Coll. publ.</p> <p>Grundzüge der Morphologie und Systematik d. Farne, 1 St., Privatdoc. Dr. Heinrieh.</p> <p>Zoologisches Practicum, 10 St., Prof. Dr. v. Graff.</p> <p>Histor.-praktische Übungen, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Weiss. Unentgeltlich.</p> <p>*Übungen im Anschluss an Sallusts Catilina, 2 St.,</p>

Stunde	Theologie	Rechts- und Staatswissenschaften	Medicin und Chirurgie	Philosophie
Nach Übereinkommen			<p>monstrationen, 2 St., Privatdocent Dr. Walser.</p> <p>Ophthalmoskopie u. Functionsprüfung des Auges, 3 St., Privatdocent Dr. Birnbacher.</p> <p>Über die Anomalien der Refraction und Accommodation des Auges, 1 St., Privatdoc. Dr. Berger.</p> <p>Über die Anwendung neuer optischer Apparate zur Untersuchung der Anomalien des Auges, 1 St., derselbe.</p> <p>**Geburtshilfliche Operationslehre und Übungen, 2 St., Prof. Dr. Börner. (Honorar für ein 5stünd. Coll.)</p> <p>Operative Gynäkologie, 2 St., derselbe.</p> <p>Gerichtsärztliche Übungen, 2 St., Privatdocent Dr. Kratter.</p> <p>Die epidemischen Krankheiten vom hygienischen Standpunkte, 2 St., derselbe.</p> <p>**Repetitorium der öffentl. Gesundheitspflege, 5 wöchentl. Curs, derselbe. (Honorar 10 fl.)</p> <p>Anleitung zum Nachweise und zur Cultur d. Spaltpilze, 3 wöchentl. Curs, Prof. Dr. Gruber. (Honorar 5 fl.)</p>	<p>Prof. Dr. Bauer. Coll. publ.</p> <p>Historisches Seminar, II. Abth., Prof. Dr. Krohnes Ritt. v. Marchland.</p> <p>Mittelalterliche österreichische Geschichtsquellen, 2 St., Privatdocent Prof. Dr. Meyer.</p> <p>*Erläuterung ausgewählten Oden d. Horaz, 2 St., Prof. u. Reg.-Rath Dr. Ritter v. Karajan.</p> <p>Geschichte des römischen Schriftthums, 2 St., Prof. Dr. Pichler.</p> <p>Über deutsche Dialectforschung, 1 St., Privatdocent Dr. Zingerle.</p> <p>Interpretation der Virginal, 2 St., derselbe.</p> <p>*Romanische Übungen, 2 St., Prof. Dr. Schuchardt. Coll. publ.</p> <p>Einführung in die stenographische Praxis. Öffentlicher Lehrer: Ignaz Wolf.</p> <p>Turnunterricht. Öffentlicher Lehrer: August Augustin.</p> <p>Fechtunterricht vom akademischen Fechtlehrer Pietro Arnoldo.</p>

Übersicht

über die Zahl der Studirenden im Sommer-Semester 1885.

	Österr.-ung. Monarchie		Ausländer	Zusammen	
	Im Reichsrathe vertretene Königreiche und Länder.	Länder der ungar. Krone.			
Theologen, immatrikulirte	42	7	—	49	} 86
„ ausserordentliche	35	2	—	37	
Juristen, immatrikulirte	443	48	12	503	} 533
„ ausserordentliche	28	2	—	30	
Mediciner, immatrikulirte	199	78	9	286	} 301
„ ausserordentliche	9	6	—	15	
Philosophen, immatrikulirte	43	13	1	57	} 159
„ ausserordentliche	13	1	3	17	
Pharmaceuten	56	21	8	85	} 1079
	<u>868</u>	<u>178</u>	<u>33</u>	<u>1079</u>	

B. W. A.

100

VERZEICHNISS
DER
AKADEMISCHEN
BEHÖRDEN, LEHRER UND BEAMTEN

AN DER
K. K. KARL-FRANZENS-UNIVERSITÄT
ZU GRAZ

IM STUDIENJAHRE 1885/86.



*Bibliothek der
k. k. techn. Hochschule
Graz*

VERLAG DES AKADEMISCHEN SENATES.

BUCHDRUCKEREI STYRIA IN GRAZ.

I.

K. k. akademischer Senat.

Rector.

Ferdinand Bischoff, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Mtgl. d. rechtshist. und Präses d. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt deutsche Reichs- und Rechtsgeschichte, deutsches Privatrecht und österr. Bergrecht, Decan: 1871, 1878 und 1881, Rector: 1872. Naglergasse 7.

Pro-Rector.

Hubert Leitgeb, Dr. Ph., Vorstand des botan. Institutes, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm., für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Botanik. Decan: 1877. Neuthorgasse 48.

Decane.

Theol. Fac. Franz Klinger, Weltpriester, Dr. Th., geistl. u. wirkl. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, lehrt Pastoraltheologie, prakt. Katechetik und Unterrichtslehre. Decan: 1871, 1875 u. 1880. Rector: 1878. Gartengasse 24.

Jurid. Fac. Theodor Reinhold Schütze, Dr. Jur., Mtgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht, Strafprocess, Rechtsphilosophie, Völkerrecht u. Encyklopädie der Rechtswissenschaft. Jahngasse 2.

Med. Fac. Karl Blodig, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Augenheilkunde, Vorstand der ophthalmolog. Klinik, Primar-Augenarzt im landsch. Krankenhause, lehrt Augenheilkunde, Decan: 1869, 1874 und 1879. Rector: 1880. Paulusthorgasse 17.

Philos. Fac. Heinrich Streintz, Dr. Ph., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt mathem. Physik. Burgring 16.

Pro-Decane.

- Theol. Fac. Marcellin Josef Schlager, regul. Chorh. des Stiftes Vorau, Dr. Theol., lehrt Moral-Theologie; Decan: 1863, 1873 u. 1879, Rector: 1867 u. 1871. Burgring 6.
- Jurid. Fac. Richard Hildebrand, Dr. Ph., Mtgl. d. k. k. staatswiss. Staatsprüf.-Com., lehrt politische Ökonomie, Finanzwissenschaft und Verwaltungspolitik. Heinrichstrasse 21.
- Med. Fac. Karl R. v. Helly, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Gebh., Vorstand der Gebärklinik und der gynäkol. Klinik, Primararzt der Land.-Gebäranstalt, lehrt theor. u. prakt. Geburtshilfe und Gynäkologie, Decan: 1867, 1873 und 1878, Rector: 1875. Paulusthorgasse 15.
- Philos. Fac. Alois Goldbacher, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, Vorst. d. philol. Seminars, lehrt classische Philologie. Decan: 1884. Radetzkystrasse 3.

Senatoren.

- Th. F. Otto Schmid, Dr. Th., Weltpriester und bischöfl. geistl. Rath der Linzer Diöcese, lehrt das Bibelstudium d. neuen Bundes. Bischofplatz 1.
- Jur. F. Hermann Ignaz Bidermann, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, Präses d. rechtshist., Mtgl. d. judic. und staatswiss. k. k. Staatsprüf.-Comm., dann d. k. k. statist. Centr.-Comm., lehrt Staatsrecht und Statistik, Decan: 1874, 1882. Rector: 1883. Grabenstrasse 7.
- Med. F. Eduard Lipp, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Director u. Primararzt d. landsch. Krankenhauses, ord. Mtgl. des k. k. Landes-Sanitätsrathes in Steiermark, lehrt Dermatologie. Hauptplatz 12.
- Ph. F. Anton Schönbach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Vorstand d. Seminars für deutsche Sprache, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt deutsche Sprache u. Literatur. Glacisstrasse 9.

II.**K. k. Professoren-Collegien.****A. Theologische Facultät.****Ordentliche Professoren.**

- Marcellin Josef Schlager, etc., wie Seite 4.
- Franz Klinger, etc., wie Seite 3.
- Franz Stanonik, Dr. Th., Weltpriester d. Laibacher D., f. b. Seckauer geistl. Rath, lehrt Dogmatik, Decan: 1876 und 1878. Burggasse 17.
- Rudolf R. v. Scherer, Weltpriester, Dr. Th. et Jur., f. b. wirkl. Consistorial-Rath und Referent, Prosynodal-Examinator, Mtgl. d. rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Kirchenrecht, Decan: 1882. Burgring 6.
- Leopold Schuster, Dr. Theol., Weltpriester, lehrt Kirchengeschichte. Decan: 1883. Mariahilferplatz 3.
- Franz Sales Fraidl, Weltpriester, Dr. Th., lehrt das Bibelstudium des alten Bundes und die orientalischen Dialecte. Burgring 8.
- Otto Schmid, etc., wie Seite 4.

Die Docentur der Fundamental-Theologie wird vom Canonicus Dr. Johann Worm supplirt.

B. Rechts- und staatswissenschaftliche Facultät.

Ordentliche Professoren.

- Ferdinand Bischoff, etc., wie Seite 3.
 Hermann Ignaz Bidermann, etc., wie Seite 4.
 Carl Gross, Dr. Jur., k. k. Reg.-Rath, 1. Vice-Präses d. judic. und Mitglied der rechtshistorischen und judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Comm., lehrt canonisches Recht, Decan: 1875 und 1884, Rector: 1879. Rechbauerstrasse 29.
 August Tewes, Dr. Jur., Mitglied der rechtshistorischen und judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt römisches Recht, Decan: 1884. Glacisstrasse 31.
 Richard Hildebrand, etc., wie Seite 3.
 Theodor Reinhold Schütze, etc. wie Seite 3.
 Raban Freiherr von Canstein, Dr. Jur., Mtgl. d. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilprocess-, dann Handels- und Wechselrecht, Merangasse 26.
 Emil Strohal, Dr. Jur., Vice-Präses d. rechtshist. u. Mtgl. d. judic. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt österr. Civilrecht. Rechbauerstrasse 8.
 Arnold R. v. Luschin, Dr. Jur., corr. Mtgl. der kais. Akad. der W. in Wien, Mtgl. d. rechtsh. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt deutsche und österr. Reichs- und Rechtsgeschichte. Merangasse 15.
 Josef Freiherr v. Schey Dr. Jur., Mtgl. d. rechtshist. u. jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt röm. Recht. Schillerstrasse 30.

Ausserordentliche Professoren.

- Julius Vargha, Dr. Jur., Ritter des kön. schwed. Wasa-Ordens, Mtgl. der jud. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Strafrecht und Strafprocess, Glacisstrasse 5.
 Ludwig Gumpłowicz, Dr. Jur., Mtgl. d. k. k. staatsw. Staatsprüf.-Comm., lehrt allg. Staatsrecht und Verwaltungslehre. Krengasse 7.

Josef Freih. v. Anders, Dr. Jur., Mitglied der judiciellen k. k. Staatsprüfungs-Commission, lehrt österreichisches Civilrecht. Obstgasse 3.

Privat-Dozenten.

- Hermann Bischof, Dr. Jur. et Ph., Mtgl. der staatswiss. k. k. Staatsprüf.-Comm., lehrt Nationalökonomie. Schiessstattgasse 20.
 Emil Pfersche, Dr. Jur., Mtgl. der rechtshist. k. k. Staatsprüf.-Comm., derzeit Vertreter d. Privat-Dozenten im Collegium, lehrt römisches Recht. Kaiser Josef-Platz 8
 Franz Myrbach, Freih. v., Dr. Jur., k. k. Finanz-Secretär, Mtgl. der staatsw. Staatsprüf.-Comm.; derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Collegium, lehrt Finanzwissenschaft u. österr. Finanzgesetzkunde; Merangasse 37.
 Honorirter Docent: Friedrich Hartmann, k. k. Rechn.-Rath, Mtgl. d. Prüf.-Comm. für Staatsrechnungswissenschaft in Graz f. Steiermark, Kärnten u. Krain, lehrt Staatsrechnungswissenschaft. Elisabethstrasse 18.

C. Medicinische Facultät.

Ordentliche Professoren.

- Karl R. v. Rzehaczek, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Operateur, R. d. österr. kais. O. d. eis. Kr. III. Cl., Bes. d. gold. Verd.-Kr. m. d. Kr., Vorstand der chir. Klinik, Primarchirurg im Landes-Krankenhause, Ehrenmtgl. d. steierm. patr. Ver. u. d. Ver. d. Ärzte für Croat. und Slavonien, lehrt specielle chirurgische Pathologie und Therapie. Stempfergasse 4.
 Karl R. v. Helly, etc., wie Seite 4.
 Adolf Schauenstein, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, ord. Mtgl. des k. k. Landes-Sanitätsrathes in Steiermark, lehrt Staatsarzneikunde, Decan: 1865, 1871, 1875 u. 1884, Rector: 1869. Glacisstrasse 7.

Alexander Rollett, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des physiolog. Institutes, wirkl. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt Physiologie und Histologie, Decan: 1868, 1875 u. 1883, Rector: 1873 u. 1884. Harrachgasse 21.

Karl Blodig, etc., wie Seite 3.

Otto Rembold, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh. u. Augenh., Vorstand d. med. Klinik, lehrt specielle med. Pathologie und Therapie. Rechbauerstrasse 28.

Karl R. v. Schroff, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt Heilmittellehre. Decan: 1881. Burggasse 17.

Karl B. Hofmann, Med. et Chir. Dr., Mag. d. Gebh., lehrt angewandte med. Chemie, Decan: 1882. Schillerstrasse 1.

Emil Zuckerkandl, Dr. Med., Vorstand des anat. Institutes, lehrt descriptive u. topographische Anatomie. Harrachgasse 21.

Hans Eppinger, Dr. Med., Prosector d. landsch. Krankenhauses, Vorstand des pathol.-anat. Institutes, lehrt patholog. Anatomie. Heinrichstrasse 23.

Victor R. v. Ebner, Dr. Med., Vorstand des histologischen Institutes, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt Histologie u. Entwicklungsgeschichte, Göthestrasse 19.

Rudolf Klemensiewicz, Dr. Med. et Chir., Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes und der Kriegsmedaille, lehrt allgem. und experimentelle Pathologie. Burgring 8.

Titel und Charakter eines ordentlichen Professors hat:

Richard Freih. v. Krafft-Ebing, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Psychiatrie. Vorstand d. psychiat. Klinik. Göthestrasse 10.

Ausserordentliche Professoren.

Josef R. v. Koch, Dr. Med., lehrt Seuchenlehre und Veterinärpolizei. Langegasse 5.

Eduard Lipp, etc., wie Seite 4.

Ernest Börner, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt geburtshilfl. Operationslehre. Tummelplatzgasse 3.

Max Gruber, Dr. d. ges. Heilk., Vorstand des Inst. für Hygiene, lehrt Hygiene. Parkstrasse 7 II.

Titel eines ausserordentlichen Professors hat:

Julius Glax, Dr. Med., lehrt Pathologie und Therapie der internen Krankheiten, landsch. Brunnenarzt zu Rohitsch-Sauerbrunn. Hôtel Ries.

Privat-Dozenten.

Conrad Clar, Dr. Ph., Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., Brunnenarzt zu Gleichenberg, lehrt Balneologie. Harrachgasse 6.

Karl Emele, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt physikalische Krankenuntersuchung und Laryngoskopie. Attemsgasse 17.

Johann Kessel, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Ohrenheilkunde. Rechbauerstrasse 9.

Rudolf Quass, Dr. Med. et Chir., Mag. d. Geburtsh., lehrt chir. Instrumenten- und Verbandslehre. Paulusthorgasse 3.

Anton Tschamer, Dr. Med. et Chir., lehrt Kinderheilkunde. Heinrichstrasse 9.

Franz Müller, Dr. der ges. Heilk., derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Professoren-Collegium, lehrt über Nervenkrankheiten. Stempfergasse 8.

Franz Walser, Dr. Med. et Chir., Operateur, dirig. Primararzt des Barmherzigen-Spitals, derzeit Vertreter der Privat-Dozenten im Professoren-Collegium, lehrt chirurg. Operationslehre. Albrechtsgasse 8.

Otto Drasch, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Physiologie und physiolog. Hilfswissenschaften. Maiffredygasse 2.

Alois Birnbacher, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Augenheilkunde. Geidorfplatz 2.

Julius Kratter, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Hygiene und Staatsarzneikunde. Glacisstrasse 9.

Emil Berger, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Anomalien der Refraction und Accommodation des Auges. Glacisstrasse 63.

Hugo Pramberger, Dr. d. ges. Heilk., lehrt über Brustkrankheiten. Mehlplatz 6.

Ludwig Hoffer, Edl. v. Sulmthal, Dr. d. ges. Heilk., lehrt medic.-klinische Propädeutik. Neuthorgasse 42.

Fridolin Schlangenhäuser, Dr. Med., Director der landsch. Irrenanstalt in Feldhof bei Graz, lehrt allg. Pathologie u. Therapie der Geisteskrankheiten.

Anton Bleichsteiner, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Zahnheilkunde. Hauptplatz 17.

Camillo Fürst, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Geburtshilfe und Gynäkologie. Herrengasse 9.

Ludwig Ebner, Dr. d. ges. Heilk., lehrt Chirurgie. Paulusthorgasse 8.

Assistenten an Lehrkanzeln und Kliniken.

- Rudolf Trost, Dr. d. ges. Heilk., — medic. Klinik.
 Oscar Eberstaller, Dr. d. ges. Heilk., — descriptive Anatomie.
 Ludwig Kerschner, Dr. Ph. u. d. ges. Heilk., — descriptive Anatomie.
 Ernst Smereker, cand. med., — Physiologie.
 Oskar Zoth, cand. med., — Physiologie.
 Julius Kratter, Dr. d. ges. Heilk., Privatdocent, — Staatsarzneikunde.
 Carl Krones, Ritter v. Marchland, Dr. d. ges. Heilk., — ophthalmologische Klinik.
 Georg Hofmann v. Wellenhof, Dr. d. ges. Heilk., — pathologische Anatomie.
 Hugo Gugl, Dr. d. ges. Heilk., — psychiatrische Klinik.
 Ludwig Ebner, Dr. d. ges. Heilk., — chir. Klinik.
 Otto Göhlert, Dr. d. ges. Heilk., — geburtshilfl.-gynäk. Klinik.
 Josef Widowitz, Dr. d. ges. Heilk., — Klinik für Kinderheilkunde.
 Franz Mahnert, cand. med., Demonstrator an der Lehrkanzel für Heilmittel-
 lehre.
 Franz Schardinger, Dr. Ph., stud. med., — med. Chemie.
 Ludwig Merk, stud. med., — Histologie und Embryologie.

Schulhebamme.

Derzeit unbesetzt.

Diener.

- Johann Baumgartner, a. anatom. Institute.
 Anton Fasswald, a. pathol.-chem. Institute.
 Mathias Klettner, a. d. chir. Klinik.
 Franz Lamprecht, a. anatom. Institute.
 Johann Lipp, prov. a. physiolog. Institute.
 Josef Packes, prov. Aushilfsdiener a. d. Lehrkanzel der Pharmakologie.
 Josef Schwarz, I. Diener } an der Lehrkanzel der pathologischen
 Anton Klug, prov. II. Diener } Anatomie.
 Johann Wendl, Mechaniker a. physiologischen Institute.
 Oswald Schneller im Institute der Staatsarzneikunde.

D. Philosophische Facultät.

Ordentliche Professoren.

- Wilhelm Kergel, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt classische Philologie,
 Decan: 1874 und 1882. Heinrichstrasse 9.
 Johann Baptist Weiss, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Ritter d. Ord. d. eis.
 K. III. Cl., Vorstand d. hist. Sem., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für
 das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt allgemeine Geschichte.
 Decan: 1875, Rector: 1862.
 Constantin Freih. v. Eittingshausen, Dr. Med., k. k. Reg.-Rath, Vor-
 stand des phyto-paläontolog. Institutes, Officier d. kön. ital. Kronen-
 Ordens, Ritter d. kön. bair. St. Michael-Ordens I. Cl., corr. Mtgl.
 der kais. Akad. d. W. in Wien, lehrt Botanik. Decan: 1857, Rector:
 1881. Laimburggasse 8.
 Leopold v. Pebal, Dr. Phil., Vorstand des chem. Institutes, corr. Mtgl. d.
 kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt
 an Gymnasien und Realschulen, lehrt Chemie. Decan: 1868 u. 1881.
 Im chem. Institutsgebäude. Halbärthgasse 5.
 Franz Krones, Ritter v. Marchland, Dr. Ph., Ritter des Ordens der eisernen
 Krone III. Klasse, corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Vorstand
 d. hist. Semin., Mtgl. der k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an
 Gymnasien und Realschulen, lehrt österr. Geschichte, Decan: 1869 u.
 1873, Rector: 1877. Franzensplatz 4.
 Max R. v. Karajan, Dr. Phil., k. k. Reg.-Rath, Vorstand des philolog.
 Seminars, Vorstand des archäolog. Museums, Director der k. k. Prüf.-
 Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen und Präses
 der k. k. Prüf.-Commission f. d. Lehramt der Stenographie, lehrt class.
 Philologie. Decan: 1870, Rector 1874. Göthestrasse 19.
 Johann Frischauf, Dr. Ph., Directors-vertreter der k. k. Prüf.-Comm.
 für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Mathematik.
 Decan: 1883. Burgring 12.
 Ludwig Boltzmann, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, Director des physikal.
 Institutes, wirkl. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Mtgl. d. k. k. Prüf.-
 Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt Physik.
 Decan: 1879. Im physikalischen Institutsgebäude, Halbärthgasse 1.

Hubert Leitgeb, etc., wie Seite 3.

Hugo Schuchardt, Dr. Ph., corr. Mtgl. d. kais. Akad. d. W. in Wien, Ehrenmitglied d. rumänischen Akademie, Offizier des Sterns von Rumänien, Ritter des sächs. Ernest. Hausordens II. Cl. und des königl. portug. St. Jago-Ordens, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt romanische Philologie. Brandhofgasse 11.

Gregor Krek, Dr. Ph., corr. Mtgl. der königl. böhm. Ges. der Wissenschaften in Prag, d. serbischen Gelehrten-Gesellschaft in Belgrad, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, lehrt slav. Philologie. Decan: 1878. Villefortgasse 11.

Alois Goldbacher, etc., wie Seite 4.

Anton Schönbach, etc., wie Seite 4.

Gustav Meyer, Dr. Ph., Ritter des königl. griech. Erlöser-Ordens, lehrt Sanscrit und vergleichende Sprachwissenschaft. Brandhofgasse 11.

Cornelius Doelter, Dr. Ph., Ritter d. königl. ital. Kronenordens, Officier u. Ritter d. königl. portug. San Jago-Ordens, Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien u. Realschulen, und Vorstand des mineralog. Institutes, lehrt Mineralogie und Petrographie, Göthe-strasse 5.

Rudolf Hörnes, Dr. Ph., Vorst. des geologischen Kabinetes, lehrt Geologie u. Paläontologie. Sparbersbachgasse 29.

Ludwig v. Graff, Dr. Ph., Vorstand d. zoolog.-zootom. Institutes, lehrt Zoologie u. vergleichende Anatomie. Heinrichstrasse 48.

Heinrich Streintz, etc. wie S. 3.

Ausserordentliche Professoren.

Karl Friesach, Dr. Ph., k. k. Reg.-Rath, lehrt angewandte Mathematik, namentlich mathem.-physikalische Geographie. Humboldtstrasse 7.

Friedrich Pichler, Dr. Ph., Bes. d. königl. preuss. Kronen-Ordens III. Cl.; Mitvorst. d. archäol. Museums, Vorst. d. st. l. Münzen- u. Antikencabinetes im Joanneum, corr. Mtgl. der Wiener numismat. Ges., lehrt lateinische Epigraphik, Numismatik, Heraldik u. Sphragistik, Gartengasse 15.

Simon Šubic, Dr. Ph., lehrt Physik. Gartengasse 24.

Albert v. Eittingshausen, Dr. Ph., Besitzer des Mil. Verdienstkreuzes, lehrt Physik. Im physikal. Institutsgebäude.

Wilhelm Gurlitt, Dr. Ph., k. k. Conservator für Steiermark, Mitvorst. des archäolog. Museums, lehrt classische Archäologie und die realen Fächer der classischen Philologie, Parkstrasse 7.

Victor Dantscher, Ritter v. Kollesberg, Dr. Ph., lehrt Mathematik. Rechbauerstrasse 29.

Alexis Ritter v. Meinong, Dr. Ph., Mtgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymnasien und Realschulen, lehrt Philosophie, Heinrichstrasse 21.

August Sauer, Dr. Ph., Mitgl. d. k. k. Prüf.-Comm. für das Lehramt an Gymn. u. Realschulen, lehrt deutsche Sprache und Literatur, Sparbersbachgasse 45.

Gottlieb Haberlandt, Dr. Ph., lehrt Botanik, Klosterwiesgasse 41.

Adolph Bauer, Dr. Ph., lehrt Geschichte des Alterthums. Lessingstrasse 22.

Titel eines ausserordentlichen Professors hat:

Hans v. Zwiedineck-Südenhorst, Dr. Ph., Bibliothekar der landschaftl. Joanneums-Bibliothek in Graz, R. d. Franz-Joseph- u. d. Anhaltinischen Haus-Ordens Albrecht d. Bären, lehrt allgem. neuere und neueste Geschichte. Elisabethstrasse 16a.

Privat-Dozenten.

Friedrich v. Hausegger, Dr. Jur., Advocat, lehrt Geschichte und Theorie der Musik. Hauptplatz 12.

Josef Streissler, Prof. an der k. k. Staats-Oberrealschule, lehrt angewandte Geometrie. Rechbauerstrasse 21.

Franz Mayer, Dr. Ph., Prof. am I. Staatsgymnasium in Graz, lehrt österr. Geschichte. Villefortgasse 15.

August Mojsisovics Edl. v. Mojsvár, Dr. d. ges. Heilk., k. k. a. o. Prof. an der technischen Hochschule, lehrt Zoologie und vergl. Anatomie, Sparbersbachgasse 25.

Arthur Ritter von Heider, Dr. Med. univ., lehrt Zoologie, vergleichende Anatomie und vergleichende Entwicklungsgeschichte. Maiffredygasse 4.

Vincenz Hilber, Dr. Ph., lehrt Geologie. Kepplerstrasse 56.

Ignaz Klemenčič, Dr. Ph., Assistent am physikal. Institute, lehrt Physik,
Im physikal. Institutsgebäude.

Victor Floigl, Dr. Ph., lehrt ältere orientalische Geschichte, Rechbauer-
strasse 35 a.

Franz Streintz, Dr. Ph., lehrt Physik. Harrachgasse 18.

Oswald Zingerle, Dr. Ph., lehrt deutsche Sprache und Litteratur, Corre-
spondent der k. k. Central-Commission für Kunst- und historische
Denkmale, derzeit Vertreter der Privatdocenten im Collegium.

Hugo Spitzer, Dr. Med. univ. et Ph., lehrt Philosophie, Wickenburggasse 12.

Michael Petschenig, Dr. Ph., Prof. am II. Staatsgymnasium, lehrt classische
Philologie. Marschallgasse 7.

Emil Heinricher, Dr. Ph., derzeit Vertreter der Privatdocenten im Col-
legium, lehrt Botanik, Coliseumgasse 1.

Gustav Schacherl, Dr. Ph. u. Pharm., lehrt Chemie. Halbärthgasse 5.

Hugo Schrötter, Dr. Ph., lehrt organische Chemie.

Carl Zelinka, Dr. Ph., lehrt Zoologie in Verbindung mit vergleichender
Anatomie und Entwicklungsgeschichte.

Hans Jahn, Dr. Ph., lehrt Chemie. Elisabethstrasse 5.

Assistenten.

Gustav Schacherl, Dr. Ph. u. Pharm., Privat-
Docent } am chem. Institute.

Alfred Popper, Magister der Pharmacie

Ignaz Klemenčič, Dr. Ph., Privat-Docent, — am physik. Institute.

Victor Hausmaninger, Dr. Ph., prov. Assistent am physik. Institute.

Johann Gerst, Dr. Ph., prov. Adjunct am astro-physikalischen Observa-
torium des physik. Institutes.

Karl Zelinka, Dr. Ph., Privat-Docent bei der Lehrkanzel für Zoologie.

Emil Heinricher, Dr. Ph., Privat-Docent, — am botan. Institute.

Vincenz Hilber, Dr. Ph., Privat-Docent, Demonstrator bei d. Lehrkanzel
f. Geologie.

Oeffentl. Lehrer lebender Sprachen und besonderer Fertigkeiten.

Ignaz Wolf, lehrt Stenographie, für dasselbe Fach a. ö. Prof. an der Akademie
für Handel u. Industrie u. Lehrer am I. k. k. Staats-Gymnasium.
Wielandgasse 22.

August Augustin, lehrt Turnkunst. Bürgergasse Nr. 5.

Adolf Oppler, Dr. Ph. an der Universität zu Rostock, Fellow of the
Royal College of Preceptors, London, lehrt englische Sprache. Haydn-
gasse 6.

Peter Arnoldo, akadem. Fechtlehrer.

Diener.

Max Utzler, Laborant und Mechaniker
Anton Gasser, prov. Maschinist } am chem. Institute.

Josef Nebel, prov. Aushilfsdiener
Josef Pischl, zugleich Mechaniker } am physik. Institute.

Franz Fragner, prov. Hausmeister und Heizer

Adalbert de Angelis, am zoologisch-zootom. Institute.

Heinrich Gasser, prov. am botanischen Institute.

Vom akademischen Senat prädicirt:

Universitäts-Buchhandlung: Leuschner & Lubensky.



III.

a) K. k. Universitäts-Kanzlei.

Vorsteher: Der Rector.

Universitäts-Secretär und Kanzlei-Leiter: Josef Hütter, Dr. Jur. Heinrichstrasse 77.

Official: Alois Lienhart, Besitzer des goldenen Verdienstkreuzes, zugleich Gebäude-Inspector. Hofgasse 10.

Kanzlist: Johann Folter, Jakominigasse 9.

Pedell: Heinrich Taubert, Besitzer der silbernen Tapferkeits-Medaillen I. und II. Classe. Im Universitätsgebäude.

Universitätsdiener: Johann Deimling. Bürgergasse 19.

b) K. k. Universitäts-Bibliothek.

Bibliothekar: Alois Müller, Dr. Ph., Mohsgasse 2.

Custos: Anton Schlossar, Dr. Jur., Besitzer der gold. Med. f. K. u. W. Sparbersbachgasse 25.

Scriptor: Rudolf Koelle, Dr. Ph., Naglergasse 23.

Amanuensis: Heinrich Kapferer, Schützenhofgasse 3.

Volontär: Bernhard Münz, Dr. Ph., Klosterwiesgasse 39.

Diener: 1. Franz Tantegele, Universitätsgebäude.

2. Johann Buchmeier. Bürgergasse.

Aushilfsdiener: Michael Jasbinscheg. Beethovenstrasse 7.

c) Inspection der Universitätsgebäude.

Inspector: Alois Lienhart, wie oben.

Universitäts-Hausknecht: 1. Anton Schober.

2. Anton Stiegelbauer (provis.)

Prov. Hausmeister am anatom. u. physiol. Institute: Johann Glanzer.